**Curriculare Analyse**

|  |
| --- |
| **Lernfeld** **Nr. 3: Straf- und Ordnungswidrigkeitenverfahren organisieren****Ausbildungsjahr: 1****Zeitrichtwert: 80 Stunden** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Phase der vollständigen Handlung** | **Kompetenz aus dem Rahmenlehrplan** | **Berufliche Handlungen[[1]](#footnote-1)** | **Anmerkungen[[2]](#footnote-2)** |
| Analysieren: | Die Schülerinnen und Schüler analysieren Sachverhalte, indem sie den Deliktsaufbau erschließen und den Unrechtsgehalt der verschiedenen Straftatbestände beschreiben.Sie erkunden Rechtsquellen des materiellen Strafrechts, auch unter Nutzung digitaler Medien, und grenzen zur Orientierung die Systematik der Einteilung verschiedener Delikts- und Strafarten voneinander ab.Die Schülerinnen und Schüler differenzieren Haupt- von Nebenstrafen, einschließlich Bewährungsauflagen, sowie die Maßnahmen der Besserung und Sicherung und kontrollieren die fristgerechte Eingabe von zulässigen Rechtsmitteln. | Die Schülerinnen und Schüler * lesen Akten, Verfügungen und weitere verfahrensrelevante Unterlagen und Urkunden
* sind in der Lage, neue Sachverhalte und Verfahrens-situationen sachgerecht zu erfassen
* erschließen prüfungsrelevante Tatbestandsvoraussetzungen aus dem Gesetz (StGB, StPO, JGG, GVG, OWiG u. a.)
* unterscheiden zwischen verschiedenen Prüfungsebenen der Deliktsprüfung (TBM, RW, SCH)
* erkunden Rechtsquellen des materiellen Rechts, auch unter Nutzung digitaler Medien
* grenzen zur Orientierung die Systematik der Einteilung verschiedener Deliktsarten (OWI, Verbrechen, Vergehen) voneinander ab
* entwickeln Suchstrategien für Rechtsquellen und bereiten ihre Rechercheergebnisse strukturiert auf.
 | * Arbeit mit dem Gesetz (StGB, JGG, GVG, StPO, OWiG)
* Verwendung digitaler Hilfsmittel und kollegialer Austausch (Lernortkooperation)
* Ausbildungsskripte der Amtsgerichte,
* aktuelle Rechtsprechung
 |
| Informieren: | Die Schülerinnen und Schüler informieren sich über den Ablauf des Strafverfahrens und unterscheiden dieses von Strafbefehls-, Jugendstraf- sowie Ordnungswidrigkeitenverfahren. | Die Schülerinnen und Schüler* beschreiben den Ablauf des Strafverfahrens sowie des OWi-Verfahrens (Zuständigkeiten und Besetzung, Verfahrensbeteiligte, Haftprüfung, Fristen u. a.)
* grenzen das Strafverfahren von Jugendstrafverfahren, OWi-Verfahren und Strafbefehlsverfahren ab.
 | * Arbeit mit dem Gesetz (StGB, JGG, GVG, StPO, OWiG)
* Verwendung digitaler Hilfsmittel und kollegialer Austausch (Lernortkooperation)
* Ausbildungsskripte der Amtsgerichte,
* aktuelle Rechtsprechung
 |
| Planen: | Die Schülerinnen und Schüler planen ihre Aufgaben in den jeweiligen Verfahrensabschnitten des Ermittlungs-, Zwischen-, Haupt- und Vollstreckungsverfahrens. | Die Schülerinnen und Schüler* informieren sich über die jeweiligen Verfahrensabschnitte des Ermittlungs-, Zwischen- Haupt- und Vollstreckungsverfahrens
* erstellen angeleitet eine Übersicht über ihre möglichen Aufgaben in diesen Bereichen.
 | * Arbeit mit dem Gesetz (StGB, JGG, GVG, StPO, OWiG)
* Verwendung digitaler Hilfsmittel und kollegialer Austausch (Lernortkooperation
* Ausbildungsskripte der Amtsgerichte,
* aktuelle Rechtsprechung
 |
| Entscheiden: | Die Schülerinnen und Schüler entscheiden ihre Aufgaben in den jeweiligen Verfahrensabschnitten des Ermittlungs-, Zwischen-, Haupt- und Vollstreckungsverfahrens in Grundzügen der Mitwirkung. | Die Schülerinnen und Schüler entscheiden in geringem Umfang einzelne Handlungsschritte im Rahmen ihrer Tätigkeit auf der Geschäftsstelle und in einzelnen, einfachen Verfahrensabschnitten (z. B. Verfassen eines Haftbefehls). | * Arbeit mit dem Gesetz (StGB, JGG, GVG, StPO, OWiG)
* Verwendung digitaler Hilfsmittel und kollegialer Austausch (Lernortkooperation)
* Ausbildungsskripte der Amtsgerichte
* aktuelle Rechtsprechung
 |
| Durchführen: | Sie ordnen den unterschiedlichen Sachverhalten die verschiedenen Einleitungs- und Beendigungsmöglichkeiten der Verfahren zu und führen verschiedene formale Verfahrenshandlungen aus (z. B. Verfassen und Verwalten eines Haftbefehls). | Die Schülerinnen und Schüler entscheiden in geringem Umfang einzelne Handlungsschritte im Rahmen ihrer Tätigkeit auf der Geschäftsstelle und in einzelnen, einfachen Verfahrensabschnitten (z. B. Verfassen eines Haftbefehls). | * Arbeit mit dem Gesetz (StGB, JGG, GVG, StPO, OWiG)
* Verwendung digitaler Hilfsmittel und kollegialer Austausch (Lernortkooperation)
* Ausbildungsskripte der Amtsgerichte,
* aktuelle Rechtsprechung
 |
| Kontrollieren: | Sie überprüfen dabei stets die Validität der Informationen. | Die Schülerinnen und Schüler überprüfen z. B. durch Austausch und Rücksprache mit Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen und den Richterinnen und Richtern sowie durch die Anwendung des Gesetzes u. a. die Richtigkeit ihres Handelns. | * Arbeit mit dem Gesetz (StGB, JGG, GVG, StPO, OWiG)
* Verwendung digitaler Hilfsmittel und kollegialer Austausch (Lernortkooperation)
* Ausbildungsskripte der Amtsgerichte
* aktuelle Rechtsprechung
 |
| Bewerten/Reflektieren: | Die Schülerinnen und Schüler würdigen den Stellenwert der Strafrechtspflege im Hinblick auf die Wahrung der Rechtsstaatlichkeit und unter Berücksichtigung des Wandels gesellschaftlicher Wertvorstellungen. Ferner reflektieren sie strafrechtliche Fragestellungen im internationalen Vergleich sowie strafrechtliche Fehlvorstellungen in der Gesellschaft unter Zuhilfenahme digitaler Medien.  | Die Schülerinnen und Schüler * beurteilen den Stellenwert der Strafrechtspflege im Lichte der Wahrung der Rechtsstaatlichkeit unter Berücksichtigung des Wandels der gesellschaftlichen Wertevorstellungen
* vergleichen strafrechtliche Fragestellungen im internationalen Kontext, auch unter Berücksichtigung digitaler Medien.
 | * Arbeit mit dem Gesetz (StGB, JGG, GVG, StPO, OWiG)
* Verwendung digitaler Hilfsmittel und kollegialer Austausch (Lernortkooperation)
* Ausbildungsskripte der Amtsgerichte,
* aktuelle Rechtsprechung
 |

1. Identifizieren der beruflichen Handlungen unter Berücksichtigung aller Kompetenzdimensionen. Beschreibung mit prozessbezogenen Indikatoren (analysieren, beschreiben, erörtern etc.) [↑](#footnote-ref-1)
2. Anregungen zur Berücksichtigung insbesondere von Aspekten der Digitalisierung, Berufssprache, Nachhaltigkeit, Lernortkooperation [↑](#footnote-ref-2)